

Konzert Theater Bern | Postfach | CH-3001 Bern

Medienmitteilung

Bern, 12.04.2019

## Paul Klee lädt zum Tanze

### **Paul Klee**

Etienne Béchard | Kor'sia | URAUFFÜHRUNGEN

**Premiere: Freitag 3. Mai, 19:30 Uhr, Vidmar 1**

Liebe Redaktorinnen, liebe Redaktoren

Bei der Tanzplattform Bern 2018 wurden bereits zum 5. Mal die Berner Tanzpreise vergeben. Und auch bei dieser Ausgabe wurden die Preisträger damit beauftragt, sich choreografisch mit einer Berner Persönlichkeit auseinanderzusetzen. Der diesjährige Tanzabend **Paul Klee** trägt einerseits die Handschrift des Gewinner-Kollektivs Kor'sia, andererseits jene von Etienne Béchard, Choreograf der umjubelten Produktionen *Post Anima* und *Bolero* am Konzert Theater Bern.

**Kor'sia**, bestehend aus Mattia Russo und Antonio de Rosa, werden in ihrer Choreografie nach der Skurrilität und der möglichen Bewegungssprache der berühmten Engel von Paul Klee fragen. Zudem werden zahlreiche andere Werke des Künstlers thematisiert, so dass das Publikum in das Universum von Klee eintauchen kann, dessen Werk die Kunstgeschichte bis heute beeinflusst.

Der gebürtige Franzose **Etienne Béchard** wird sich dem Schaffen von Paul Klee sehr narrativ nähern und nebst der Compagnie auch Puppen tanzen lassen, die an Klees berühmte Handpuppen angelehnt sind. Sie werden eine Geschichte erzählen, die das Publikum in eine märchenhafte Welt entführen wird.

Ich würde mich freuen, Sie zur Premiere am 3. Mai begrüßen zu dürfen!

Mit herzlichen Grüßen

Isabelle Jakob, Medienverantwortliche Konzert Theater Bern

\*\*\*

**Hinweis:** Die nächste *Tanzplattform Bern* mit Verleihung der Berner Tanzpreise findet vom 19.-22. Juni 2019 statt.

---

**ISABELLE JAKOB**

MEDIENVERANTWORTLICHE

Fon +41 (0) 31 329 51 05

isabelle.jakob@konzerttheaterbern.ch

***Kor'sia // Choreografie***

Das Kollektiv Kor'sia wurde 2015 gegründet und steht unter der künstlerischen Leitung des Choreografen-Duos Antonio de Rosa und Mattia Russo. In ihren Werken nutzen sie stets den Körper als Kommunikationsinstrument und überschreiten hiermit die verbale Kommunikation. Als Anknüpfungspunkte für neue Ausdrucksformen dienen Elemente aus dem Film, der Fotografie und Literatur.

Mattia Russo und Antonio de Rosa absolvierten ihre Ausbildung beide an der Accademia Nazionale di Roma und der Scuola di Ballo Teatro alla Scala in Mailand. Mattia Russo führten Engagements zum Ballet de la Generalitat Valenciana, zur Compañía Nacional de Danza de España und zu Introdans, wo er auch choreografierte. Er gewann 2012 den ersten Preis am Certamen Internacional de Coreografía Burgos & New York.

Antonio de Rosa tanzte bei der Compañía Nacional de Danza de España, wo er 2013 zum Solisten ernannt wurde und zahlreiche grosse Rollen tanzte.

Als Choreograf schuf er diverse Stücke wie *For Now in Liquid Days*, *Mirage* oder *Yellow Place*, in Zusammenarbeit mit Mattia Russo und dem Kollektiv Kor'sia. Er wurde mit dem Young Talent Capri-Positano Preis ausgezeichnet.

Mattia Russo und Antonio de Rosa gewannen den Jurypreis der Tanzplattform Bern 2018 und werden einen Teil des zweiteiligen Tanzabends Paul Klee choreografieren.

***Etienne Béchard // Choreografie***

Der gebürtige Franzose absolvierte seine Ausbildung an der École-Atelier Rudra Béjart in Lausanne und tanzte anschliessend im Béjart Ballet unter der Leitung von Maurice Béjart, wo er viele Haupt- und Titelrollen interpretierte.

2010 gründete er in Brüssel seine eigene Projektcompagnie Opinion Public, für die er diverse Stücke, u.a. *Post Anima* kreierte. Als Choreograf realisierte er Produktionen für das Ballet de l'Opéra du Rhin und für die Grands Ballets Canadiens de Montréal.

Im Jahrbuch der renommierten Zeitschrift Tanz wurde er als Hoffnungsträger des Jahres 2017 ausgezeichnet. Etienne Béchard gab in der Spielzeit 2016.17 mit der Neuinterpretation von *Post Anima* am Konzert Theater Bern sein Debüt. Nach *Bolero* wird er nun einen Teil des Tanzabends *Paul Klee* choreografieren.